

Auffahrtswanderung des Sportvereins Suhr

Donnerstag, 2. Juni 2011

14 Turnerinnen, Angehörige oder Gäste der Gruppe Fit + Fun des Sportvereins Suhr fanden sich um 9.00 Uhr beim Treffpunkt zur diesjährigen Auffahrtswanderung ein. Die Prognosen versprachen einen eher kühlen, trockenen Tag mit einigen Aufhellungen am Nachmittag. Also hofften wir das Beste, auch wenn es zu diesem Zeitpunkt noch eher ungemütlich war. Mit unseren Autos fuhren wir nach Rheinfelden zum Parkplatz bei den Sportanlage Engerfeld. Von dort begann unsere dreieinhalbstündige Rundwanderung. Nach dem Überqueren der Autobahn ging es bald auf angenehmen Waldwegen stets aufwärts, so dass wir ganz froh waren, dass sich die Sonne noch nicht zeigte. Gerade richtig zur Znünpause gelangten wir zum ersten Aussichtspunkt oberhalb Magden. Von hier aus konnten wir auch bereits unser Ziel, den Sonnenberg sehen. Nun ging es weiter an Kirschbäumen vorbei, an denen nach uns ein paar Kirschen weniger hingen.

Der letzte Anstieg machte einigen ziemlich zu schaffen, doch schliesslich hatten wir den Aussichtsturm auf dem Sonnenberg erreicht. Sogleich richteten wir uns rund um eine Feuerstelle ein und unsere Fachmänner schichteten das Feuerholz auf. Schon bald brannte ein wunderbares Feuer. Die Wartezeit bis zur richtigen Glut für das Bräteln verkürzten wir mit Weisswein, Crevetten-Cocktails, Gemüse-Dips und Raclette. Später wurden dann verschiedene Würste und Spiesse, Steaks und nochmals Würste auf dem Rost ausgebreitet und fachgerecht zubereitet. Selbstverständlich gab es dazu dann auch noch verschiedene Salate. So ganz nebenbei wurde diese Rast zu einer Weinprobe – 2 verschiedene Weissweine und 3 Rotweine wurden aus den diversen Rucksäcken ausgepackt. Für den Kaffee musste diesmal das Kaffeewasser und Zubehör jedoch nicht mitgetragen werden. Im Turmstübli konnten wir Kaffee creme und/oder Kaffee „Chuchichästli“ kaufen und dazu unsere mitgebrachten Guetzli und Kuchen geniessen. In der Zwischenzeit traten auch die prognostizierten Aufhellungen ein und das traditionelle Gruppenbild entstand bei herrlichem Sonnenschein. Doch auch immer mehr Leute fanden sich auf dem Sonnenberg ein, so dass wir schliesslich zusammen packten und unseren Platz frei machten. Im Weitergehen kam uns dann nochmals eine riesige Wandergruppe entgegen. Für uns ging es nun nur noch abwärts. Unterwegs machten wir nochmals eine kurze Rast und wir konnten auf einem Feld einige Störche beobachten. Schon bald hatten wir dann den Parkplatz mit unseren Autos erreicht. Zum Teil mit einem kleinen Umweg fuhren wir dann zurück nach Suhr.